

# Interaktive Präventionsausstellung INA

## «Mein Körper gehört mir!»

für Jugendliche und Erwachsene mit kognitiven Beeinträchtigungen

# Informationsveranstaltung INA

*Stiftung Silea*

23.4.2024



Fachstelle **LIMITA.**  
zur Prävention sexueller Ausbeutung

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG  
Finanzhilfen

 Kinderschutz Schweiz  
Protection de l'enfance Suisse  
Protezione dell'infanzia Svizzera



Wir schauen hin!  
Charta zur Prävention von sexueller Ausbeutung,  
Missbrauch und anderen Grenzverletzungen  
[www.charta-praevention.ch](http://www.charta-praevention.ch)

Fachstelle **LIMITA.**  
zur Prävention sexueller Ausbeutung

# Überblick

- Einbettung: INA-Ausstellung in der SILEA
- Unterschied Zärtlichkeit – sexualisierte Gewalt
- Informationen zur Interaktiven Präventionsausstellung (INA)
- Input: Sexuelle Übergriffe
- Präventions- und Meldestelle der SILEA
- Fragen
  
- Gemeinsamer Ausstellungsbesuch
- Apéro und Austausch

# Wertschätzende Zusammenarbeit und Mitverantwortung

## ETHIK

Wir stärken Menschen darin, ihre Rechte und Pflichten möglichst selbstbestimmt und kompetent wahrzunehmen. Wertschätzende Zusammenarbeit, Engagement und Mitverantwortung sind Grundlage dazu.

Wertschätzung

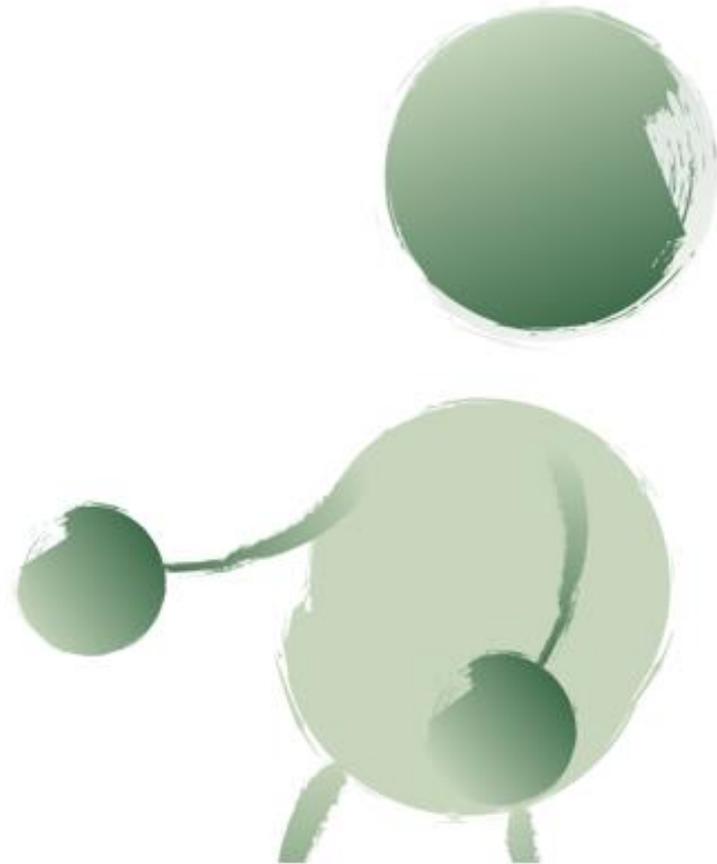
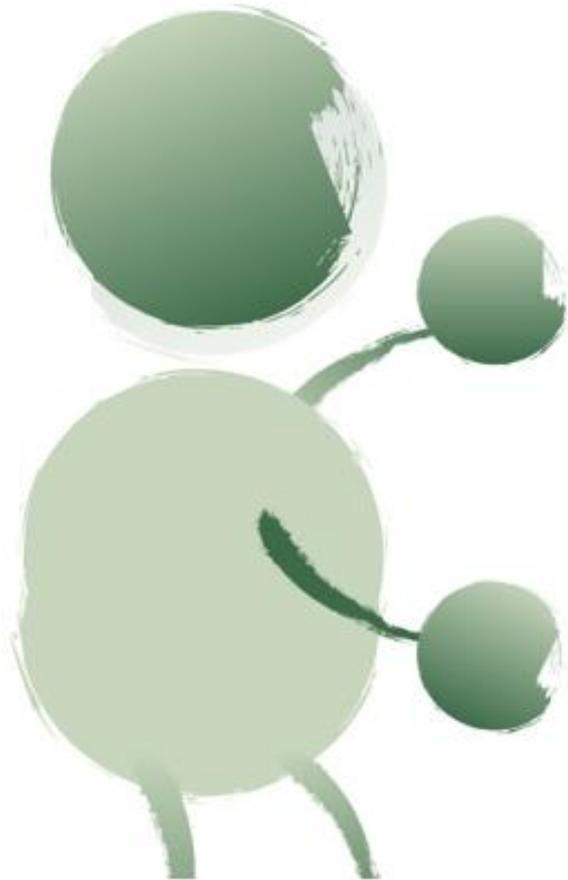


Zusammenarbeit



Mitverantwortung





# Mein eigener Raum



# Was ist der Unterschied zwischen Zärtlichkeit und sexualisierter Gewalt?



# Interaktive Präventionsausstellung INA

# Interaktive Präventionsausstellung INA

## «Mein Körper gehört mir!»

für Jugendliche und Erwachsene mit kognitiven Beeinträchtigungen



**Ich kenne mein Gefühl und vertraue ihm!**

Wie fühlen sich die Frauen\* und Männer\*? Drücke auf die Knöpfe und höre zu!

Wie fühlen sich die Frauen\* und Männer\*? Drücke auf die Knöpfe und höre zu!

**Mein Körper gehört mir!**

Was ist unter den Kleidern? Öffne die Klappen und schaue nach!

**Ich kenne gute und schlechte Geheimnisse**

Was sind das für Geheimnisse? Drücke auf die Knöpfe und höre die Geschichten!

...und lade die schlechten Geheimnisse ab!

### Ich kenne gute und schlechte Berührungen

Wie geht die Geschichte weiter? Drehe an der Scheibe!

Wie geht die Geschichte weiter? Drehe an der Scheibe!

Die Großmutter kommt zu Besuch und will Lisa zur Begrüßung küssen.

Kevin will seinem Freund Sven umarmen.

### Ich darf NEIN sagen!

Ist dein NEIN gut zu hören?  
Rufe so laut du kannst NEIN.

NEIN  
NEIN  
NEIN  
NEIN  
NEIN  
NEIN  
NEIN  
NEIN

### Hilfe holen ist wichtig!

Die Frauen\* und Männer\* haben ein Problem. Was hilft ihnen? Lege die passenden Bildmagnete dazu.

Hilfe holen ist wichtig!

Schaue dir große Bilder an. Als Patient\* und Pfleger\* haben etwas Schwache erlebt. Was würdest du tun? Zeige es mit dem Rollmutter!



# Sexualisierte Gewalt

# Institutionen = Hochrisikobereiche

- Rund 15% der befragten Kinder haben sexuelle Übergriffe mit Körperkontakt erlebt.

*Optimus-Studie, 2012*

- Kinder mit körperlichen Beeinträchtigungen:  
um **Faktor 2** erhöhte Missbrauchsrate  
Kinder mit kognitiven Beeinträchtigungen:  
um **Faktor 4** erhöhte Missbrauchsrate

*Kindler, 2003*

- Prävalenz sexualisierter Gewalt in Einrichtungen der Behindertenhilfe (Österreich): 44,2%.

*Mayrhofer et al., 2019*

# Erhöhtes Risiko für Menschen mit Beeinträchtigungen

- Abhängigkeitsverhältnis
- Pflegesituation
- verbale Ausdrucksmöglichkeit
- weniger unabhängige soziale Kontakte
- man glaubt den Opfern mit Beeinträchtigungen weniger
- Anpassung an Kontaktperson

*Zemp, 2010*

# Wann ist nah **zu nah**?

## Situationsbeispiel

Die Betreuungsperson unterstützt A. (34-jährig) beim Kochen.  
Als er ihr Salatschüssel reicht, streift er ihre Brust.

Ist das ein sexueller Übergriff?

Ja

Eher Ja

Eher Nein

Nein

# Grenzverletzungen

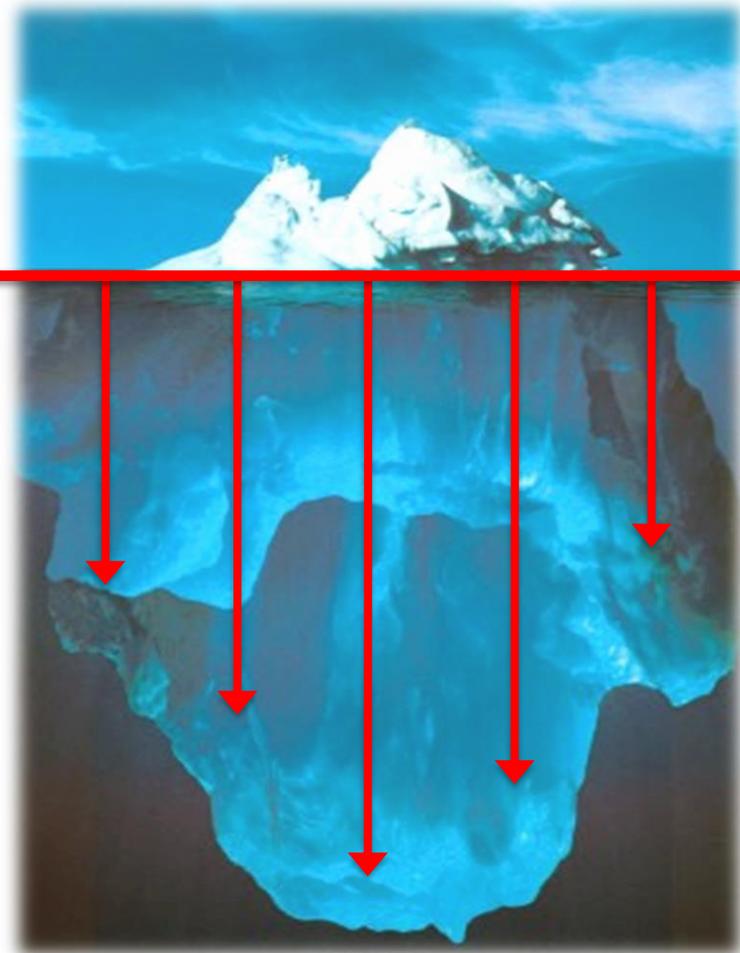
Unabsichtlich? Fachlicher Fehler?  
Unzureichender Respekt?

... oder Täter\*innenstrategie?

Subtile Distanzverluste  
hin zu...

Übergriffen

Straftaten



*nach: Enders, Ursula, Eberhardt, Bernd, Zur Differenzierung zwischen Grenzverletzungen, Übergriffen und strafrechtlich relevanten Formen der Gewalt in pädagogischen Arbeitsfeldern, 2007.*

# Strategien der Tatpersonen

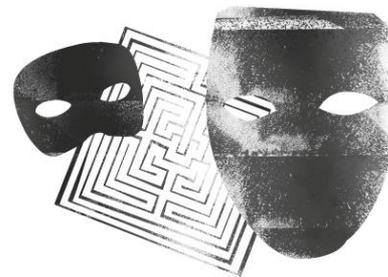
→ Manipulation

Phantasien

Gewissen

Planung

Tat



*(nach: Vier-Faktoren-Modell von Finkelhor, David,  
Child Abuse: New Theory and Research, 1984.)*

# Signale der Opfer

vielfältig, unspezifisch, selten verbal

## Auffälligkeiten im Sozialleben

z.B. sexualisiertes Verhalten, Distanzlosigkeit, Rückzug, Verweigerung, aggressives Verhalten, Reinszenierung

## Somatische und psychosomatische Symptome

z.B. Selbstverletzungen, Bauchweh, Schwindel, Schlaf- oder Essstörungen, Bettnässen, Verletzungen im Genitalbereich

## Emotionale und kognitive Symptome

z.B. Regulationsstörungen, Impulsivität, Ängste, Stimmungsschwankungen, Aggressivität, Lernschwierigkeiten

*nach Moggi, in: Deegener & Körner (Hrsg.), 2005*

# Was tun, wenn sich jemand Ihnen anvertraut?

- Ruhe bewahren und offenes Ohr
- Keinen Druck ausüben
- Gesprächsangebote machen (offene Fragen, keine Suggestivfragen): „*Wie meinst du das?*“  
«*Gibt es etwas, das du mir noch erzählen möchtest?*»
- Von Schuldgefühl und Geheimnis entlasten  
„*Du trägst keine Schuld an dem, was vorgefallen ist.*“  
„*Das, was Dir passiert ist, ist nicht oke.*“  
„*Es ist richtig, dass du den Vorfall mitteilst.*“

# Was tun bei begründetem Verdacht?

- Ruhe bewahren
- Sorgfältige zeitnahe Dokumentation (Datum / Unterschrift):
  - Signale, Aussagen im Wortlaut notieren
  - Kontext beschreiben
  - Beobachtungen von Interpretationen trennen
- Telefonische Beratung durch eine Fachstelle
- Kontaktierung der Meldestelle / Leitung der Institution
- Fallführung abgeben

**Wichtigstes Ziel: Schutz vor weiteren Übergriffen!**

# NO GOS / Häufige Fallen bei begründetem Verdacht

- Gerüchteküche (Beobachtung - Interpretation)
- Konfrontation der möglichen Täter\*innen
- Im Alleingang ermitteln / vermitteln  
(Befragungen , Austausch, Aussprachen, ...)
- Überstürzen  
(sofortige Lösungen suchen, ...)
- Nichtstun  
(Angst vor Falschanschuldigungen, ...)
- Dramatisieren oder Bagatellisieren

# Bei allen Beteiligten ansetzen

- **Schwellen für Täter\*innen** heraufsetzen
- Personen im **Umfeld befähigen**, schneller und professioneller zu reagieren
- **Opfer befähigen**, besser Widerstand leisten zu können und leichter Hilfe finden

# Was Eltern, Angehörige und nahe Bezugspersonen im Alltag tun können

- Achtsamer und respektvoller Umgang
- Intim- und Privatsphäre respektieren
- Grenzen respektieren
- Ermächtigung und Unterstützung bei Ausübung der Rechte auf sexuelle Selbstbestimmung
- Achtsamkeit bezüglich nicht erklärbarer Veränderungen von Verhaltensweisen
- Offene und vertrauensvolle Gesprächskultur, Präsenz als Gesprächspartner\*in



Prävention ist ...

# Schutzkonzept

## Strukturqualität (Konzepte) und Prozessqualität (Menschen)



# 7 Punkte Prävention (Direkte Prävention)

Deine  
Gefühle sind  
wichtig

Es gibt gute  
und schlechte  
Geheimnisse

Du hast  
ein Recht  
auf Hilfe

Dein Körper  
gehört dir

Es gibt  
angenehme und  
unangenehme  
Berührungen

Du hast  
das Recht,  
«Nein»  
zu sagen

Du bist  
nicht  
schuld

- **Dein Körper gehört dir!**  
Förderung eines positiven Körperbewusstseins
- **Es gibt angenehme und unangenehme Berührungen!**  
Einordnung bzw. Unterscheidung von Berührungen
- **Deine Gefühle sind wichtig!**  
Stärkung der Gefühlswahrnehmung
- **Du hast das Recht, «Nein» zu sagen!**  
Förderung von Abwehrstrategien
- **Es gibt gute und schlechte Geheimnisse!**  
Umgang mit Geheimnissen
- **Du hast das Recht auf Hilfe!**  
Information über Hilfsmöglichkeiten
- **Du bist nicht schuld!**  
Entlastung von Schuldgefühlen bei Opfern

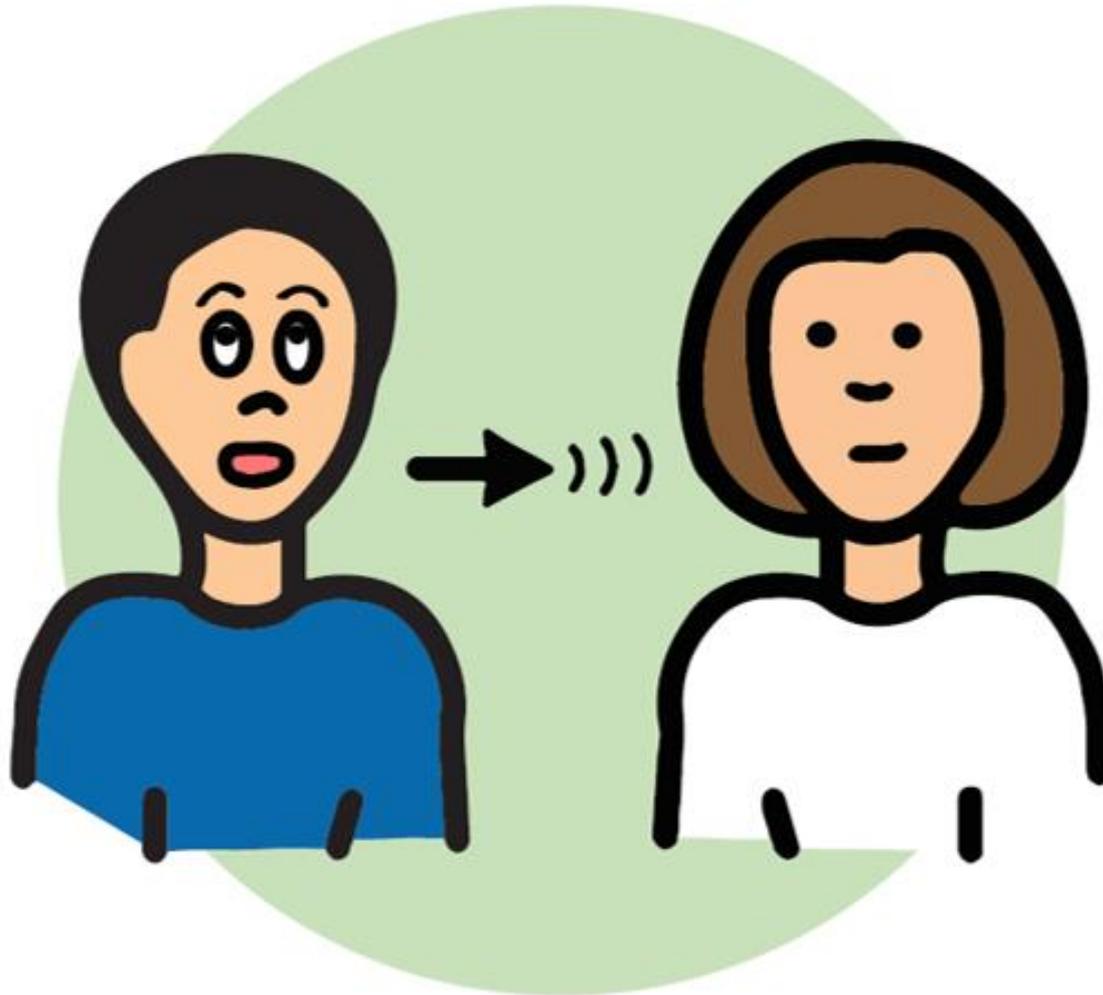
# INA: Ich darf NEIN sagen!



# INA: Hilfe holen ist wichtig!



# Prävention in der Stiftung Silea



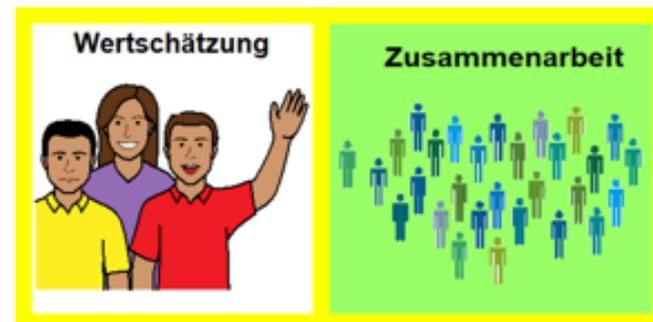
# Warum eine interne Präventions- und Meldestelle?

Wo viele Menschen zusammenwirken, geschehen Grenzverletzungen.

Menschen mit Beeinträchtigung und Menschen in Abhängigkeitsverhältnissen verzeichnen ein erhöhtes Risiko Grenzverletzungen zu erfahren:

- grössere Abhängigkeitsverhältnisse
- geringere Bewältigungsstrategien
- geringere Kommunikationskompetenzen

Institutionen verzeichnen ein erhöhtes Risiko struktureller Macht und Gewalt.



## **Präventives Zusammenwirken in der SILEA**

- Stärkung der Menschen in Bezug auf ihre Persönlichkeitsrechte
- Gewalt vermeiden: Gewalt verhindern und Grenzverletzungen mit fachlichen Standards im Vorfeld begegnen
- Offener Austausch über Grenzverletzungen und Formen von Gewalt

## **Meldestelle unterstützt Prävention**

- Meldungen koordinierter bearbeiten: Vertrauen schaffen
- Gewährleistung des Schutzes und der Nachsorge von Betroffenen
- Nach einem Vorfall: Wege zur Klärung und Veränderung der Situation suchen, welche die Grenzverletzung ausgelöst haben

# Welche Grenzverletzungen gibt es?



Mündliche Gewalt



Körperliche Gewalt



Sexuelle Gewalt

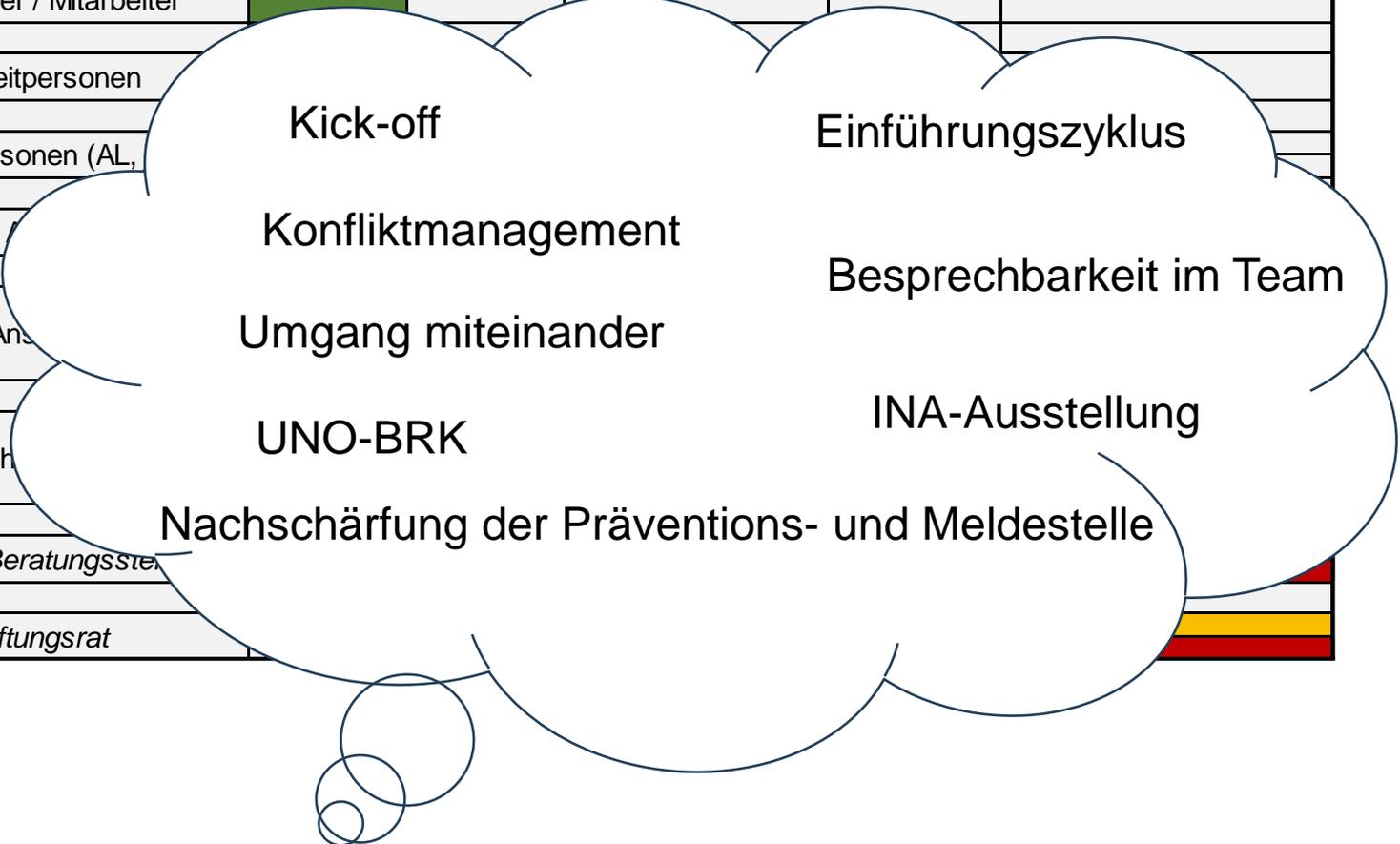
# Orientierungshilfe



	Alltägliche Situationen	Leichte Grenzverletzungen	Schwere Grenzverletzungen/ Übergriffe	Massive Grenzverletzungen / Gewalt
Stufe	1	2	3	4
<b>Was</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; lautes Reden</li> <li>&gt; Meinungsverschiedenheiten</li> <li>&gt; alltägliche Auseinandersetzungen</li> <li>&gt; Machtkampf</li> <li>&gt; Streit wegen Regeln durchsetzen</li> <li>&gt; Konsequenzen durchsetzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; leichte verbale und nonverbale Drohungen</li> <li>&gt; beleidigende, rassistische, sexistische Sprüche</li> <li>&gt; Belästigungen</li> <li>&gt; Mobbingtendenzen</li> <li>&gt; Handgreiflichkeiten unter MmU</li> <li>&gt; Festhalten</li> <li>&gt; kleiner Diebstahl</li> <li>&gt; kleine Sachbeschädigung</li> <li>&gt; THC-/Alkohol- und Drogenmissbrauch /-konsum</li> <li>&gt; Rauchen in SILEA-Gebäuden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>MmU - MmU</li> <li>&gt; Gewalt und Übergriffe unter MmU</li> <li>&gt; sexuelle Belästigung</li> <li>&gt; Mobbing</li> <li>Personal - MmU</li> <li>&gt; nicht angemessene Interventionen (gemäss Konzept)</li> <li>&gt; sexuelle, physische und psychische Übertretungen</li> <li>MmU - Personal</li> <li>&gt; Gewalt gegen Personal</li> <li>&gt; sexuelle Belästigung</li> <li>&gt; Übergriffe auf die eigene Integrität</li> <li>&gt; massive verbale Drohungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>MmU - MmU</li> <li>&gt; Vorfälle mit strafrechtlichen Konsequenzen (Bereich Sexualität, Nötigung, Gewalt)</li> <li>Personal - MmU</li> <li>&gt; nicht angemessene Interventionen (gemäss Konzept)</li> <li>&gt; sexuelle, physische Gewalt</li> <li>MmU - Personal</li> <li>&gt; Gewalt gegen Personal</li> </ul>
<b>Bearbeitung</b>	Begleitperson	Begleitperson / Ansprechperson P+M	Zentrale Ansprechperson P+M / Geschäftsleitung	Geschäftsleitung / Interventionsteam
<b>Massnahmen Betriebsintern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Schriftlich festhalten nach Ermessen: im TeilhabeNet</li> <li>&gt; Besprechung im Team</li> <li>&gt; Zielvereinbarungen</li> <li>&gt; Handlungsplanung</li> <li>&gt; (Intervention gemäss SILEA-Vorgaben)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Schriftlich festhalten nach Ermessen: im TeilhabeNet oder mit Meldeformular</li> <li>&gt; Besprechung im Team</li> <li>&gt; Aufnahme in Zielvereinbarungen</li> <li>&gt; Aufnahme in Handlungsplanung</li> <li>&gt; Information an Abteilungsleitung prüfen</li> <li>&gt; (Intervention gemäss SILEA-Vorgaben)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; schriftliches Festhalten: Meldeformular SILEA und Hinweis im TeilhabeNet</li> <li>&gt; Aufklärung über rechtliche Möglichkeiten</li> <li>&gt; Meldung und Besprechung mit Geschäftsleitung</li> <li>&gt; ev. strafrechtliche Konsequenzen abklären: Official- oder Antragsdelikt</li> <li>&gt; Eintrag in Personal- und MmU-Dossier</li> <li>&gt; Information System prüfen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; schriftliches Festhalten (Meldeformular SILEA und Hinweis im TeilhabeNet)</li> <li>&gt; Aufklärung über rechtliche Möglichkeiten</li> <li>&gt; Meldung und Fallübergabe an Interventionsteam</li> <li>&gt; strafrechtliche Konsequenzen prüfen: Official- oder Antragsdelikt</li> <li>&gt; Eintrag in Personal- und MmU-Dossier</li> <li>&gt; Information System prüfen</li> <li>&gt; Meldung an Stiftungsrat</li> <li>&gt; Personalrechtliche Massnahmen prüfen</li> </ul>
<b>Interne Beratung</b>	Beratung / Unterstützung für Personal > Vorgesetzte Person	Beratung / Unterstützung für Personal > Vorgesetzte Person > Ansprechpersonen P+M  Beratung / Unterstützung für dezentrale Ansprechpersonen P+M > Zentrale Ansprechperson P+M	Beratung/Unterstützung für zentrale Ansprechperson P+M > Geschäftsleitung  > Siehe Reglement P+M	Beratung / Unterstützung für Geschäftsleitung > Interventionsteam mit externer Fachperson  > Siehe Reglement P+M
<b>Massnahmen Extern</b>	> Information Angehörige und Beistandspersonen nach Ermessen	> Information Angehörige und Beistandspersonen nach Ermessen	In Absprache mit Geschäftsleitung: > ev. Abklärung strafrechtliche Konsequenzen > Miteinbezug externe Fachstelle prüfen > Information Angehörige und Beistandsperson > Information Behörden nach Ermessen > Information Aufsichtsbehörde prüfen: GSI, KESB	> Abklärung strafrechtliche Konsequenzen > Miteinbezug externe Fachstelle prüfen > Information Angehörige und Beistandsperson > Information Behörden > Rasche Information der Aufsichtsbehörde: GSI, KESB

# Wer macht was?

		Prävention	Intervention	Meldung bearbeiten	Koordination	Leitung und Koordination
Entscheidungskompetenz	Bewohner / Mitarbeiter					
	Begleitpersonen					
	Führungspersonen (AL, ...)					
	Dezentrale ...					
	Zentrale Ans...					
	Gesch...					
	Externe Beratungsste...					
	Stiftungsrat					





- Rundgang durch die INA-Ausstellung
- Anschliessend Apéro und Austausch

Unser Ziel ist eine möglichst wirkungsvolle  
Prävention sexueller Ausbeutung.

Zum Schutz unserer  
*...Kinder, Angehörigen, Freunde...*  
*...Bewohnerinnen, Bewohner, Mitarbeiterinnen und  
Mitarbeiter.*

Dafür setzen wir uns  
gemeinsam ein!



# Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit und das Engagement!

[www.limita.ch](http://www.limita.ch)

silea

